

# RS Vwgh 2003/2/25 2001/11/0254

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.02.2003

## **Index**

001 Verwaltungsrecht allgemein  
20/07 Schadenersatz Haftpflicht  
82/07 Sonstiges Gesundheitsrecht

## **Norm**

GTG 1994 §60;  
GTG 1994 §61;  
VwRallg;

## **Rechtssatz**

Wie der Gliederung des GTG 1994 und den Gesetzesmaterialien (insbesondere den Erläuterungen zur Regierungsvorlage 1465 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des NR XVIII. GP, auf der der Initiativantrag (732/A) zum GTG beruht (siehe den Bericht des Gesundheitsausschusses 1730 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des NR XVIII. GP)) zu entnehmen ist, regeln die §§ 60 und 61 GTG 1994, wie die Behörde vorzugehen hat, wenn NACHTRÄGLICH bekannt wird, dass ein bereits zum Inverkehrbringen genehmigtes Erzeugnis ein Risiko für die Sicherheit darstellen könnte.

## **Schlagworte**

Auslegung Anwendung der Auslegungsmethoden Verhältnis der wörtlichen Auslegung zur teleologischen und historischen Auslegung Bedeutung der Gesetzesmaterialien VwRallg3/2/2

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2003:2001110254.X02

## **Im RIS seit**

29.04.2003

## **Zuletzt aktualisiert am**

07.10.2008

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>